



2005/14 Antifa

<https://jungle.world/artikel/2005/14/action>

Action

<none>

Mittwoch, 6. April

Essen. »Antisemitismus und Antizionismus. Ein unbegriffenes Verhältnis«. Vortrag und Diskussion im Antifa-Café im EMO-Keller, Julienstraße 39-41, um 18.30 Uhr. **www.antifacafe-essen.tk**

Hannover. »Suicide Attack – Islamistischer Terror«. Buchvorstellung und Diskussion mit Gerhard Scheit (Wien). In der VHS Hannover, Theodor-Lessing-Saal, um 19.30 Uhr.

Leipzig. »Darwin's Nightmare«. Film und Diskussion über die ökologische Katastrophe im ostafrikanischen Viktoriasee. In der Schaubühne Lindenfels, Karl-Heine-Straße 50, um 19 Uhr. **www.globale-leipzig.de**

Berlin. »Die Grauzone« (USA 2001). Spielfilm über den bewaffneten Häftlingsaufstand im Vernichtungslager Auschwitz-Birkenau. In der Liebigstr. 34, um 20 Uhr.

Frankfurt. »60 Jahre 8. Mai 1945.« Die Entstehung sowie das Auseinanderbrechen der Anti-Hitler-Koalition, der 8. Mai 1945 und die Folgen. Im Café Exzess, Leipziger Str. 91, um 20 Uhr.

Donnerstag, 7. April

Berlin. »Graffiti ist Kunst, kein Verbrechen.« Demonstration gegen »Law and Order« und den »Anti-Graffiti-Kongress«. Treffpunkt: Mauerpark (Prenzlauer Berg), um 15 Uhr. **www.solid36.net**

Freitag, 8. April

Berlin. »Venezuela von unten«. Dario Azzellini stellt seinen Film über die Basisbewegungen in Venezuela mit einem einleitenden Referat vor. Im Buchladen Schwarze Risse, im Mehringhof, Gneisenastr. 2a, um 20 Uhr.

Samstag, 9. April

Berlin. »NS-Opfer entschädigen. NS-Täter bestrafen. Internationale Konferenz« (bis 10. April). Zweitägiger Kongress mit zahlreichen Veranstaltungen und Referenten. In der Humboldt-Universität zu Berlin, Unter den Linden 6, ab 9.30 Uhr. **www.ns-opfer-entschaedigen.org**

Potsdam. »Gegen den Wiederaufbau der Potsdamer Garnisonkirche!« Demonstration gegen Geschichtsrevisionismus. Treffpunkt: am Glockenspiel, Plantage (Dortusstr./ Am Kanal), um 14 Uhr.

tipp der woche

Dienstag, 12. April, Berlin. Wegen des großen Erfolges im letzten Jahr präsentieren Hermann Bohlen und Joachim Rohloff noch einmal selbst produzierte oder gefälschte, preisgekrönte oder brandneue, jedenfalls lustige Hörspiele. Festsaal Kreuzberg, Skalitzer Str. 130, 20.30 Uhr.

© Jungle World Verlags GmbH